

Ein arabischer Kameltreiber schlief einmal in der Wüste in seinem Zelt. Es war eine bitterkalte Nacht.



DER KAMELTREIBER 02

Um die Mitternacht wachte er auf und sah, dass sein Kamel die Nase unter die Zeltklappe hereingeschoben hatte. Er wollte aufstehen, aber dann dachte er, es schade ja nichts, wenn nur so ein kleines Stück von dem Kamel drinnen sei.

Als er später wieder aufwachte, hatte aber das Kamel den ganzen Kopf und den langhaarigen Hals ins Zelt hineingeschoben.

Der Araber ermunterte sich vollends, um einzuschreiten, aber das Kamel hielt ihn zurück mit den Worten:

"Oh, hast du etwas dagegen, daß ich weiter herein komme, wo es draußen so schrecklich kalt ist?"



Der Mann legte sich wieder schlafen, aber als er zum dritten Mal aufwachte, erschrak er heftig, denn nun waren die Vorderbeine und der Höcker des Kamels im Zelt. Als er aufstehen und das Kamel hinausjagen wollte, sagte das Kamel wieder:

"Ich verspreche dir diesmal feierlich, daß ich keinen Finger breit weiter hereinkommen werde,außerdem ist es für dich wärmer im Zelt, wenn wir zu zweien drin sind."

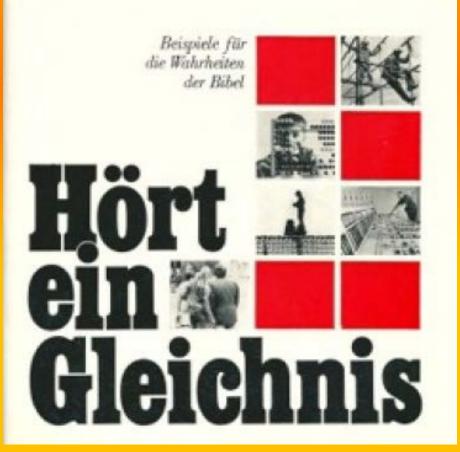
Der Araber war so faul, daß er trotz seiner wachsenden inneren Besorgnis wieder einschlief. Sehr bald aber erwachte er mit dem Schreckensschrei "Hilfe!"; denn das schwere Gewicht des Kamels lag auf ihm.







http://www.buch-vorschau.de/heinz-sch%C3%A4fer-h%C3%B6rt-ein-gleichnis



DIE ERSTEN
SIEBEN SEITEN
DIESES BEITRAGES
STAMMEN AUS
DEM BUCH
"HÖRT EIN
GLEICHNIS"

VERFASST VON HEINZ SCHÄFER: SEITE 95:

BEITRAG 132 KAMELTREIBER







RÖMER 3,10 - 18:

- 10 wie geschrieben steht: Da ist keiner, der gerecht ist, auch nicht einer.
- 11 Da ist keiner, der verständig ist; da ist keiner, der nach Gott fragt.
- 12 Sie sind alle abgewichen und allesamt verdorben. Da ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer (Psalm 14,1-3).
- 13 Ihr Rachen ist ein offenes Grab; mit ihren Zungen betrügen sie (Psalm 5,10), Otterngift ist unter ihren Lippen (Psalm 140,4);
- 14 ihr Mund ist voll Fluch und Bitterkeit (Psalm 10,7).
- 15 Ihre Füße eilen, Blut zu vergießen;
- 16 auf ihren Wegen ist lauter Schaden und Jammer,
- 17 und den Weg des Friedens kennen sie nicht (Jesaja 59,7-8).
- 18 Es ist keine Gottesfurcht bei ihnen (Psalm 36,2).«

DER KAMELTREIBER 10:

LICHTSTRAHLEN DES RÖMERBRIEFES DOKUMENTIERT VON ELLEN WHITE IM BIBELKOMMENTAR

SEITE 366 - 385

BIBELKOMMENTAR EGW -03 -06

RÖMER 3,9 - 20: DIE SCHULD ALLER VOR GOTT - KEINER TUT GUTES

- 9 Was sagen wir denn nun? Haben wir Juden einen Vorzug? Gar keinen. Denn wir haben soeben bewiesen, dass alle, Juden wie Griechen, unter der Sünde sind,
- 10 wie geschrieben steht: "Da ist keiner, der gerecht ist, auch nicht einer.
- 11 Da ist keiner, der verständig ist; da ist keiner, der nach Gott fragt.
- 12 Sie sind alle abgewichen und allesamt verdorben. Da ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer (Psalm 14,1-3).
- 13 Ihr Rachen ist ein offenes Grab; mit ihren Zungen betrügen sie (Psalm5,10), Otterngift ist unter ihren Lippen (Psalm 140,4);
- 14 ihr Mund ist voll Fluch und Bitterkeit (Psalm 10,7).
- 15 Ihre Füße eilen, Blut zu vergießen;
- 16 auf ihren Wegen ist lauter Schaden und Jammer,
- 17 und den Weg des Friedens kennen sie nicht (Jesaja 59,7-8).
- 18 Es ist keine Gottesfurcht bei ihnen (Psalm 36,2).
- 19 Wir wissen aber: was das Gesetz sagt, das sagt es denen, die unter dem Gesetz sind, damit allen der Mund gestopft werde und alle Welt vor Gott schuldig sei,
- 20 weil kein Mensch durch die Werke des Gesetzes vor ihm gerecht sein kann. Denn durch das Gesetz kommt Erkenntnis der Sünde.

ES IST MEINE NATUR

http://www.zeitblueten.com/news/der-frosch-und-der-skorpion/



ES WAR
EINMAL
EIN
SKORPION
DER
WOLLTE
EINEN
FLUSS
ÜBERQUEREN

ES IST MEINE NATUR - 2

http://www.zeitblueten.com/news/der-frosch-und-der-skorpion/

Am Ufer traf der Skorpion einen Frosch und bat ihn, ihn auf Seinem Rücken mit zu nehmen. "Auf keinen Fall, sagte der Frosch." "Wenn ich dich auf meinen Rücken klettern ließe, würdest du mich stechen, und ich müsste sterben. "Warum Sollte ich das tun?" fragte der Skorpion. "Wenn ich dich stechen würde, so dass du stirbst, würden wir beide untergehen, und ich käme nie ans andere Ufer." Das leuchtete dem Frosch ein. Er erlaubte dem Skorpion auf seinen Rücken zu klettern und schwamm los. Sie hatten fast die Hälfte der Wegstrecke Zurück gelegt, da geschah das, was nicht geschehen sollte, Der Skorpion stach zu.

Im Todeskampf fragte der Frosch traurig:

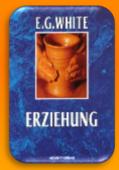
"Warum hast du das getan?" Der Skorpion antwortete eben so traurig: "Ich konnte nicht anders – es ist meine Natur" und beide versanken im Wasser.



ES IST MEINE NATUR - 3

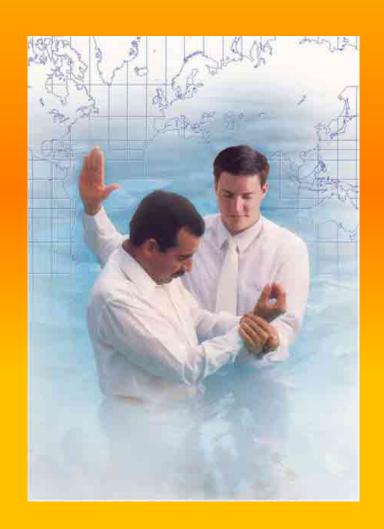
DAS IST AUCH MEIN DILEMMA. ICH HABE EINE SÜNDIGE NATUR UND KANN NICHTS DARAN ÄNDERN. DAS IST MEIN ERBE VON ADAM HER UND SELBST WENN MIR KLAR GEWORDEN IST, DASS ICH MICH SELBST ZUGRUNDE RICHTE, KANN ICH NICHT AUF HÖREN ZU SÜNDIGEN, WEIL MEINE MENSCHLICHE NATUR VON GEBURT AN VERDORBEN IST.





In jedem steckt die Neigung zum Bösen, mit der er allein nicht fertig werden könnte. Wir alle tragen aber auch die Sehnsucht in uns, so zu sein, wie Gott es von Anfang an gewollt hat. Wäre Jesus nicht gekommen, gäbe es keine Möglichkeit, daß diese Sehnsucht jemals gestillt wird. Aber nun steht er uns als Erlöser zur Seite, um uns zu unserer eigentlichen Bestimmung zurück zu führen. Sollte es da nicht höchstes Ziel sein, die Beziehung zu Christus zu bewahren und mit ihm zusammenzuwirken?

SÜNDE IST MEHR, ALS NUR BÖSES ZU TUN. DA ICH VON GEBURT AN SÜNDIGE NEIGUNGEN HABE, KANN DIE LÖSUNG DES PROBLEMS NICHT IN DER KORREKTUR DES VERHALTENS BESTEHEN. DENN DAS VERHALTEN IST DIE FOLGE MEINER SÜNDIGEN NATUR. WENN ICH MEIN VERHALTEN KORRIGIERE BLEIBT MEINE SÜNDIGE NATUR. **GOTT WILL MIT MIR EINEN** GANZ NEUEN ANFANG WAGEN.





JOHANNES 3, 3 - 5:

3 Jesus antwortete und sprach zu ihm: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand von neuem geboren werde, so kann er das Reich Gottes nicht sehen.

4 Nikodemus spricht zu ihm: Wie kann ein Mensch geboren werden, wenn er alt ist? Kann er denn wieder in seiner Mutter Leib gehen und geboren werden?

5 Jesus antwortete: Wahrlich, wahrlich, ich sage dir: Es sei denn, dass jemand geboren werde aus Wasser und Geist, so kann er nicht in das Reich Gottes kommen.

MARKUS 10,45:

45 Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und sein Leben gebe als Lösegeld für viele.





HESEKIEL 18,4:

Denn siehe, alle Menschen gehören mir; die Väter gehören mir so gut wie die Söhne; jeder, der sündigt, soll sterben.



HESEKIEL 18,20:

Denn nur wer sündigt, der soll sterben. Der Sohn soll nicht tragen die Schuld des Vaters, und der Vater soll nicht tragen die Schuld des Sohnes, sondern die Gerechtigkeit des Gerechten soll ihm allein zugute kommen, und die Ungerechtigkeit des Ungerechten soll auf ihm allein liegen.





RÖMER 6,23:

Denn der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus

Jesus, unserm Herrn.







SPRÜCHE 5,22:

Den Gottlosen werden seine Missetaten fangen, und er wird mit den Stricken seiner Sünde gebunden.

RÖMER 6,16:

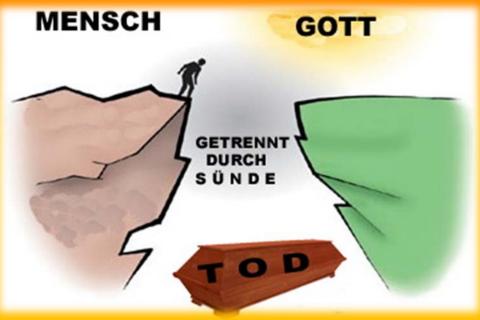
Wisst ihr nicht: wem ihr euch zu Knechten macht, um ihm zu gehorchen, dessen Knechte seid ihr und müsst ihm gehorsam sein, es sei der Sünde zum Tode oder dem Gehorsam zur Gerechtigkeit?

JESAJA 59, 1 - 2:

Siehe, des HERRN Arm ist nicht zu kurz, dass er nicht helfen könnte, und seine Ohren sind nicht hart geworden, sodass er nicht hören könnte,

2 sondern eure Verschuldungen scheiden euch von eurem Gott, und eure Sünden verbergen sein Angesicht vor euch, dass ihr nicht gehört werdet.

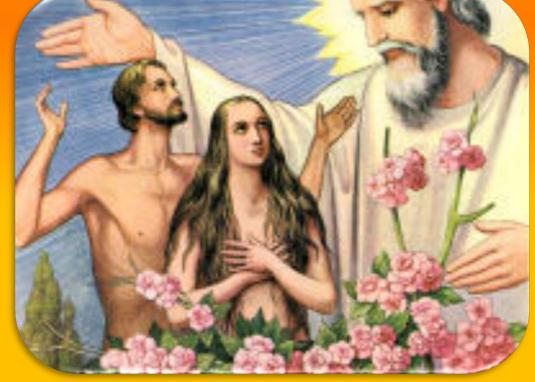


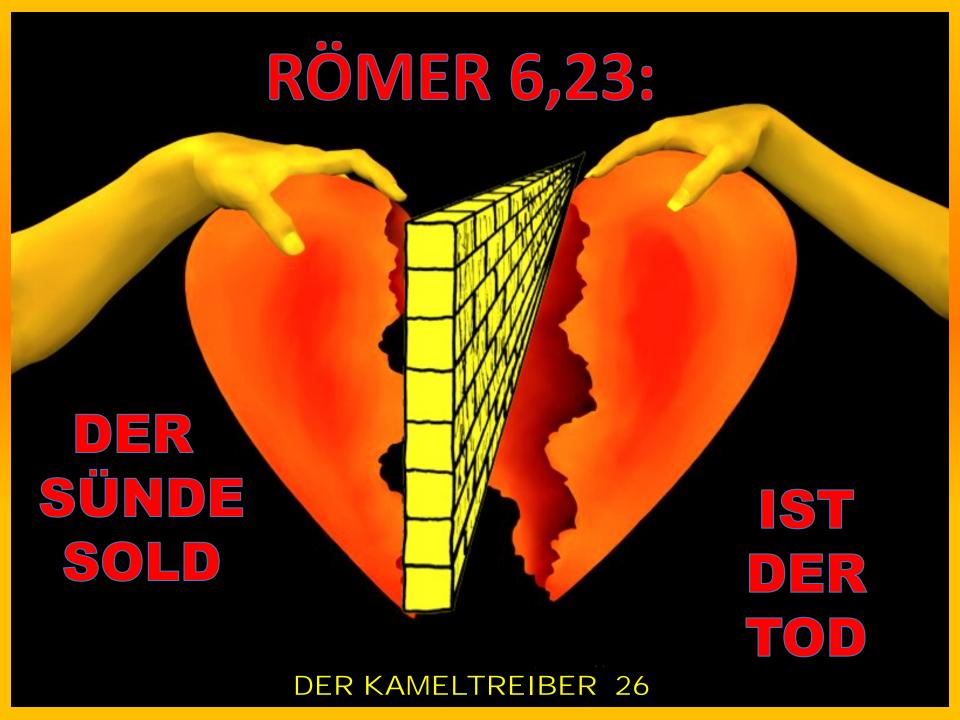


2. MOSE 33, 20:

Und er sprach weiter: Mein Angesicht kannst du nicht sehen; denn kein Mensch wird leben, der

mich sieht.





Der Tod Christi ist die Grundlage Des Evangeliums

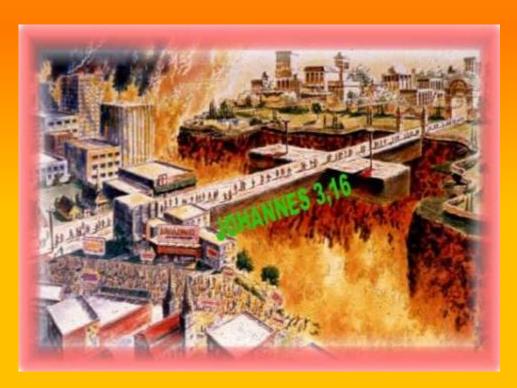
Die "Frohe Botschaft" lautet: Jesus Christus starb für mich, damit ich leben kann

1.KORINTHER 15, 1 - 3:

1 Ich erinnere euch aber, liebe Brüder, an das Evangelium, das ich euch verkündigt habe, das ihr auch angenommen habt, in dem ihr auch fest steht,

2 durch das ihr auch selig werdet, wenn ihr's festhaltet in der Gestalt, in der ich es euch verkündigt habe; es sei denn, dass ihr umsonst gläubig geworden wärt.

3 Denn als Erstes habe ich euch weitergegeben, was ich auch empfangen habe: Dass Christus gestorben ist für unsre Sünden nach der Schrift;



Der Tod Christi ist notwendig für unsere Erlösung

JOHANNES 3, 14 – 15:



14 Und wie Mose in der Wüste die Schlange erhöht hat, so muss der Menschensohn erhöht werden,

15 damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

JOHANNES 12, 24:

24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Meine erste Geburt als Baby ist nicht genug für das Ewige Leben – ich muss ein zweites mal geboren werden. Die Gute Nachricht der Erlösung lautet, dass ich durch den Heiligen Geist eine neue geistliche Natur bekommen kann. Und weil ich "dadurch Anteil bekomme an der göttlichen Natur" kann ich der verderblichen Begierde entrinnen, mit der ich geboren wurde" 2. PETRUS 1,4





DER KAMELTREIBER

Mahnung zu christlichem Leben

3 Alles, was zum Leben und zur Frömmigkeit dient, hat uns seine göttliche Kraft geschenkt durch die Erkenntnis dessen, der uns berufen hat durch seine Herrlichkeit und Kraft.

4 Durch sie sind uns die teuren und allergrößten Verheißungen geschenkt, damit ihr dadurch Anteil bekommt an der göttlichen Natur, die ihr entronnen seid der verderblichen Begierde in der Welt.

2. PETRUS 1, 3 - 4:

Auch wenn du der größte, älteste und verstockteste Sünder bist, auch wenn du wieder und wieder gegen das Licht und die Erkenntnis gesündigt hast, wenn du jetzt auf Jesus Christus vertraust, wird Dir um Seinetwillen vergeben werden, denn im Blut des Herrn Jesus ist Kraft genug, auch die größten Sünden zu tilgen.

Georg Müller

Dabei übersah er, dass Habsucht kein äußeres, sondern ein inneres Problem des Menschen ist. Die Geschichte hat gezeigt, dass die Gier nach Geld und Macht nicht nur in der kapitalistischen Gesellschaft vorherrscht, sondern auch in der sozialistischen - nur mit anderen Vorzeichen. Paulus hätte das vorhersagen können, denn er kannte die menschliche Natur und schrieb: "Geldgier ist eine Wurzel allen Übels." (1 Timotheus 6,10)

Die Bibel lehrt, dass der Mensch eine geistliche Neugeburt braucht, nur so kann die Gier oder, wie die Bibel sagt, die Sünde überwunden werden. Menschliche Anstrengungen und Bemühungen reichen da nicht aus, wie unser Andachtstext sagt. "Ihr müsst von neuem geboren werden", sagte Jesus kategorisch (JOHANNES 3,7). Wir können uns nicht selbst gebären!

Neue Verhältnisse schaffen keine neuen Menschen, aber der Geist Gottes kann Menschen erneuern und verändern (GALATER 5, 22-23). Und erneuerte Menschen sind in der Lage, Verhältnisse zu verändern und eine gerechtere, friedvollere und barmherzigere Gesellschaft zu schaffen. Vielleicht sind wir auch heute dazu gefordert. Mit Gottes Geist wird es möglich sein. Lothar Reiche - Andacht vom 04.05.2007:

http://www.toplife.at/andachten/andacht1108.html

UNGERECHT – SÜNDER ALLE MENSCHEN

1. JOHANNES 5,17:

RÖMER 3, 20 – 23: PSALM 51,7:

PSALM 58.4:

EPHESER 2,3:

PSALM 14,1:

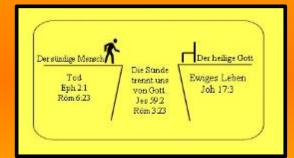
RÖMER 3,10 - 23:



ELLEN WHITE ERZIEHUNG KAPITEL 4 SEITE 27 – DAS VERHÄLTNIS DER ERZIEHUNG ZUR FRI ÖSUNG

GOTTES LÖSUNG

1. JOHANNES 5,17: HIOB 9,2; HIOB 25,4:





GERECHT - SÜNDLOS GOTT - TRINITÄT

GOTT FÄNGT NOCH EINMAL NEU MIT MIR AN

JOHANNES 3,3-5: 2. PETRUS 1, 3 – 4: HESEKIEL 36, 25 – 27:

MATTHÄUS 3,11:

TITUS 3,5:

EPHESER 5,26:

HEBRÄER 10,22:



